



HESSISCHER LANDTAG

25. 11. 2011

Kleine Anfrage

der Abg. Habermann, Hofmeyer, Gnadl, Merz und Dr. Reuter
(SPD) vom 19.09.2011

betreffend Anmeldungen an Schulen mit G8 und G9

und

Antwort

der Kultusministerin

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Wie haben sich die Anmeldezahlen für Schulen mit dem verkürzten gymnasialen Bildungsgang (G8) in den letzten fünf Jahren entwickelt? (Bitte differenziert nach Kooperativen Gesamtschulen und Gymnasien)

Die Anmeldezahlen für Schulen mit verkürztem gymnasialen Bildungsgang haben sich in den letzten fünf Jahren folgendermaßen entwickelt:

Schuljahr	Schülerinnen und Schüler in der Jahrgangsstufe 5 mit verkürztem gymnasialen Bildungsgang (G8)	
	Kooperative Gesamtschule (G8)	Gymnasien
2010/2011	5076	17722
2009/2010	5528	17918
2008/2009	6442	18250
2007/2008	7791	19219
2006/2007	7099	18418

Frage 2. Wie haben sich die Anmeldezahlen für Schulen mit einem gymnasialen Bildungsgang mit sechsjähriger Sekundarstufe I (G9) in den letzten fünf Jahren entwickelt? (Bitte differenziert nach Integrierter und Kooperativer Gesamtschule)

Die Anmeldezahlen für Schulen mit einem gymnasialen Bildungsgang haben sich in den letzten fünf Jahren folgendermaßen entwickelt:

Schuljahr	Schülerinnen und Schüler in der Jahrgangsstufe 5 mit sechsjähriger Sekundarstufe	
	Integrierte Gesamtschule	Kooperative Gesamtschule (G9)
2010/2011	10756	2386
2009/2010	11127	1982
2008/2009	10705	752
2007/2008	10390	63
2006/2007	9272	93

* Da gem. § 27 Hessisches Schulgesetz (HSchG) in der schulformübergreifenden (integrierten) Gesamtschule das Bildungsangebot der in ihr zusammengefassten Schulformen integriert und das Bildungsangebot der Mittelstufe (Sekundarstufe I) des gymnasialen Bildungsganges auf die Jahrgangsstufen 5 bis 10 umgesetzt wird, ist für die Integrierte Gesamtschule eine Differenzierung nach Bildungsgängen nicht möglich. Nur zur Orientierung wird darauf hingewiesen, dass die Übergangsquote von der Integrierten Gesamtschule auf die gymnasiale Oberstufe im Schuljahr 2010/11 rund 26 v.H. betrug.

Frage 3. Wie hat sich die Anzahl der Schulen mit einem gymnasialen Bildungsgang mit sechsjähriger Sekundarstufe I (G9) seit der Änderung des Schulgesetzes 2008 entwickelt?

Seit dem Schuljahr 2008/2009 haben sich folgende Änderungen ergeben: 57 öffentliche Kooperative Gesamtschulen sind von G8 nach G9 gewechselt, sechs Kooperative Gesamtschulen (G8) wurden zu Integrierten Gesamtschulen umgewandelt. Im Schuljahr 2011/12 gibt es hessenweit 116 öffentliche Kooperative Gesamtschulen und 91 öffentliche Integrierte Gesamtschulen.

Wiesbaden, 15. November 2011

Dorothea Henzler